



Vertiefungsmethode: Fakten versus Fake – rechte Klimalügen enttarnen

Link zur Bearbeitung des Dokuments (mit Canva): <https://canva.link/yibc1uqftb5a2eu>

M7: Input Reflexion

Welche Interessen haben Personen, Falschaussagen zum Klimawandel zu machen?

Die zitierten Personen oder Accounts haben teils gleiche, teils unterschiedliche Interessen.

- Politiker*innen wollen oft Wähler*innen gewinnen und einfache Lösungen für schwierige Probleme versprechen. Sie nutzen aus, dass Krisen Menschen verunsichern.
- Ein weiteres Motiv ist wirtschaftlich oder kapitalistisch: Manche wollen keine Kosten für Klimaschutz tragen. Beispiele sind Stefan Brandner (AfD) oder Donald Trump.
- Andere profitieren als Unternehmer*innen von klimaschädlicher Produktion, wie Charles Koch.
- Auf Social Media äußern sich Menschen oft aus politischen Gründen dazu. Rechte Influencer*innen verbreiten so ihr menschenfeindliches Weltbild. Ein weiterer Grund ist Profit: Falschaussagen sorgen für Reichweite und Einnahmen

→ **Moderationskarten:** Wähler*innen gewinnen, einfache Lösungen für schwierige Probleme, Kosten nicht tragen, profitieren von klimaschädlicher Produktion, verbreiten von menschenfeindlichen Weltbild, Reichweite.

Was eint die Interessen der Personen?

Alle genannten Akteur*innen (Politiker*innen, Unternehmer*innen, Influencer*innen) teilen dabei den Kern: Sie priorisieren eigene wirtschaftliche oder politische Vorteile vor den Veränderungen, die Klimapolitik erfordert. Sie eint der Wunsch, den Status quo zu bewahren, Kosten zu vermeiden und Einfluss oder Profit zu sichern — oft gegen Klimaschutzmaßnahmen.

Welchem politischen Spektrum werden sie zugeordnet?

Vor allem rechte und rechtspopulistische Akteur*innen machen Falschaussagen zum Klimawandel. Konservative Stimmen sind oft skeptisch, aber nicht immer ablehnend. Parteien wie AfD oder US-Republikaner unter Trump nutzen Falschaussagen zum Klimawandel, um ihre Interessen durchzusetzen (Nationalismus und Kapitalismus). Konservative Akteur*innen (z.B. FDP oder CDU/CSU) bremsen Klimaschutzmaßnahmen und priorisieren die Wirtschaft statt strikten Klimazielen.



Vertiefungsmethode: Fakten versus Fake – rechte Klimalügen enttarnen

Was passiert, wenn mächtige Menschen, den Klimawandel leugnen?

Wenn Menschen mit Macht behaupten, es gibt keinen Klimawandel, argumentieren sie oft, dass Maßnahmen wie CO₂-Reduktion unnötig seien. Manche gehen weiter und verbreiten Falschaussagen und Lügen. Sie sagen, Klimaschutz schade der Bevölkerung absichtlich.

- **Beispiel USA 2026: Donald Trump** → Trump will als Präsident die Endangerment Finding kippen, die wissenschaftliche Grundlage für US-Klimapolitik. Dadurch könnten Umweltauflagen und CO₂-Grenzen wegfallen. Umweltgruppen kündigen Klagen an, Proteste folgen.
- **Beispiel Argentinien: Javier Milei** → Milei hob den Gletscherschutz per Dekret auf – angeblich, um „Bürokratie“ zu reduzieren. Tatsächlich öffnet es Minenfirmen den Zugang zu Gletschern.

Was sind die Folgen für die Menschen? Wer ist besonders betroffen?

Ohne Klimaschutzmaßnahmen wie CO₂-Reduktion erleiden alle Menschen, aber vor allem Menschen im Globalen Süden die schlimmsten Konsequenzen – obwohl sie kaum zum Klimawandel beigetragen haben.

- **Ernteaussfälle und Hunger:** Dürren, Überschwemmungen und unvorhersehbare Regenzeiten zerstören Ernten. Das führt zu akutem Hunger und steigenden Preisen und verstärkt Armut.
- **Hitzetote und Gesundheit:** Extreme Hitzeperioden töten besonders Kinder, Ältere und Kranke. In Afrika und Südasien steigt die Sterblichkeit durch Hitzewellen dramatisch, oft ohne Kühlung oder Strom.
- **Verlust von Zuhause und Leben:** Steigender Meeresspiegel und Stürme überschwemmen Küstendörfer. Z.B. mussten Familien in Bangladesch teils mehrmals umgesiedelt werden. Erdbeben und Fluten fordern Tote und zerstören Dörfer.
- **Wassermangel und Konflikte:** Trinkwasser wird knapp oder versalzen, Felder bleiben unbewässert. Das löst Ressourcenkriege aus und treibt Menschen zur Migration (was wieder zu Konflikten führt).

Das Zitat von Hilda Flavia Nakabuye, einer jungen Klimaaktivistin aus Uganda macht die Folgen von Falschaussagen zu Klima deutlich:



Vertiefungsmethode: Fakten versus Fake – rechte Klimalügen enttarnen

Das Zitat von Hilda Flavia Nakabuye, einer jungen Klimaaktivistin aus Uganda macht die Folgen von Falschaussagen zu Klima deutlich:

"There is a lot of misinformation and lack of information about climate change which has only exacerbated the crisis. [...] It is heartbreaking to see little or no effort especially from leaders in developed countries who are the greatest emitters of carbon. This as the crisis reaches epidemic proportions. [...] We have had enough of the inaction, it is time for you world leaders and policy makers to clean up your mess and make our lives and our future count. [...] We should not let world leaders decide our future. I call on every young person in the world who cares for their planet and their future to rise up and speak out"

Die deutsche Übersetzung ist:

„Es gibt viele Fehlinformationen und einen Mangel an Informationen zum Klimawandel, was die Krise nur noch verschärft hat. [...] Es ist herzerreißend zu sehen, dass insbesondere von den Staats- und Regierungschefs der Industrieländer, die die größten CO₂-Emittenten sind, kaum oder gar keine Anstrengungen unternommen werden. Und das, während die Krise epidemische Ausmaße annimmt. [...] Wir haben genug von der Untätigkeit, es ist Zeit, dass ihr, die Staats- und Regierungschefs und politischen Entscheidungsträger der Welt, euer Chaos beseitigt und unserem Leben und unserer Zukunft Bedeutung verleiht. [...] Wir sollten nicht zulassen, dass die Staats- und Regierungschefs der Welt über unsere Zukunft entscheiden. Ich rufe alle jungen Menschen auf der Welt, denen ihr Planet und ihre Zukunft am Herzen liegen, dazu auf, sich zu erheben und ihre Stimme zu erheben.“

Quelle des Zitats: Fair Planet (2020): Hilda Flavia Nakabuye - How Young African climate activist is creating a youth revolution

<https://www.fairplanet.org/story/hilda-flavia-nakabuye-how-young-african-climate-activist-is-creating-a-youth-revolution/>



Vertiefungsmethode: Fakten versus Fake – rechte Klimalügen enttarnen

Quellen:

Amadeu Antonio Stiftung. (o. D.). 10 Jahre AfD: „Heimatschutz“ statt Klimakrise. <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/10-jahre-afd-heimatschutz-statt-klimakrise-95243/>

Amadeu Antonio Stiftung. (2024). Die Macht der Inszenierung. Wie extrem rechte Influencerinnen ... <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/die-macht-der-inszenierung/>

Correctiv. (2024). Rechte Influencer auf YouTube: Welche Werbung ideologische .. <https://correctiv.org/aktuelles/neue-rechte/2024/08/19/rechte-influencer-auf-youtube-welche-werbung-ideologische-botschaften-finanziert/>

Deutschlandfunk. (2019, 25. Februar). Europas Rechtspopulisten - Klimapolitisch keine klare Linie. <https://www.deutschlandfunk.de/europas-rechtspopulisten-klimapolitisch-keine-klare-linie-100.html>

Deutschlandfunk Kultur. (2019, 9. März). Warum der Konservatismus seine Kernprinzipien verrät. <https://www.deutschlandfunkkultur.de/kommentar-zur-umweltpolitik-warum-der-konservatismus-seine-100.html>

D+C – Development + Cooperation. (2025). Das lukrative Geschäft mit Klimadesinformation. <https://www.dandc.eu/de/article/angesichts-zunehmender-extremwetterereignisse-wirkt-die-leugnung-der-erderwaermung-mehr-und>

Energiezukunft. (o. D.). Europäische Konservative: Fatales Signal für Arten- und Klimaschutz. <https://www.energiezukunft.eu/meinung/die-meinung/europaeische-konservative-setzen-fatales-signal-fuer-arten-und-klimaschutz/>

Klimafakten. (2017). So überschneiden sich Strategien und Argumente. <https://www.klimafakten.de/kommunikation/klimawandelleugnung-und-rechtspopulismus-so-ueberschneiden-sich-strategien-und>

Kontrast. (2021). Lobbying und Profitgier verhindern notwendige Klimapolitik. <https://kontrast.at/politik-gegen-klimawandel/>

Tagesschau. (2025). Trump bei UN-Vollversammlung: Eine Rede voller Falschbehauptungen. <https://www.tagesschau.de/faktenfinder/trump-rede-un-100.html>



Vertiefungsmethode: Fakten versus Fake – rechte Klimalügen enttarnen

The Broker News. (2025). Was bedeutet Trumps Leugnung des Klimawandels für die Welt? <https://www.thebrokernews.ch/was-bedeutet-trumps-leugnung-des-klimawandels/>

Abgeordnetenwatch. (o. D.). Welche Maßnahmen ergreift die AfD, um den aktuellen, vom ... <https://www.abgeordnetenwatch.de/profile/stephan-brandner/fragen-antworten/welche-massnahmen-ergreift-die-afd-um-den-aktuellen-v...>

Aktion gegen den Hunger. (2024). Klimakrise führt zu Hunger.
<https://www.aktiongegendenhunger.de/hunger/ursachen/klimawandel>

Deutsches Klimaportal. (2025,). Globaler Süden leidet am stärksten unter Klimawandel und ...
<https://www.deutschesklimaportal.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/DE/Andere/2019/iD iv Globaler Sueden leidet am staerksten unter Klim...>

klimareporter. (2022). „Ein Albtraum, der im globalen Süden tägliche Realität ist“.
<https://klimareporter.de/gesellschaft/ein-albtraum-der-im-globalen-sueden-taegliche-realitaet-ist>

UNICEF Deutschland. (2019). Klimawandel: Ursachen & Folgen.
<https://www.unicef.de/informieren/einsatz-fuer-kinderrechte/klimawandel>

Weltfoodprogramm (WFP). (2021). Beispielloser Hunger droht durch Klimakrise.
<https://de.wfp.org/pressemitteilungen/beispielloser-hunger-droht-durch-klimakrise>



Bildungsmaterialien und Methodenbeschreibungen aus dem Projekt: Bildung zu den SDGs gegen rechte Ideologien - Kämpfe und Strategien aus dem Globalen Süden vom F3 kollektiv sind lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz